

Handball-Star Nils Kretschmer: Doppel-Gehirnerschütterung schockt!

Handball-Profi Nils Kretschmer erleidet Gedächtnisverlust nach zwei Gehirnerschütterungen und erhält Spielverbot. Gesundheit geht vor!

Unterfranken, Deutschland - Ein dramatischer Schock für den Handball-Sport! Nils Kretschmer (31), der Kapitän des TV Großwallstadt und Deutschlands Handball-Influencer mit über 415.000 Instagram-Followern, muss aufgrund eines Spielverbots zusehen, wie seine Mannschaft am Sonntag gegen TuSEM Essen spielt. Der Grund? Kretschmer hat gleich zwei Gehirnerschütterungen innerhalb von nur vier Tagen erlitten! Ein Albtraum für jeden Sportler!

Die erste Verletzung ereignete sich am 23. Oktober während eines packenden Spiels gegen den Bergischen HC, als Kretschmer in einem Zweikampf von Tjörvi Gislason im Gesicht getroffen wurde. Der Schock kam schnell: Kretschmer kehrte nicht mehr aufs Feld zurück. Nur drei Tage später, beim Auswärtsspiel gegen den TSV Dormagen, erlitt er erneut einen heftigen Treffer, als ihm ein Gegenspieler unabsichtlich den Ellbogen ins Gesicht rammte. Der Handball-Profi sackte plötzlich auf dem Hallenboden zusammen, nachdem er die erste Halbzeit trotz der Schmerzen noch zu Ende gespielt hatte. Das war der Moment, als Kretschmer merkte, dass etwas nicht stimmte: „Ich wusste nicht mehr, welchen Monat wir haben“, berichtete er erschüttert.

Gesundheit geht vor!

Jetzt sitzt Kretschmer in seiner Wohnung in Unterfranken und kämpft sich von den Folgen der Gehirnerschütterungen zurück. In der Fachsprache als Commotio cerebri bekannt, machen ihm die Symptome zu schaffen. „Man fühlt sich, als hätte man am Abend zuvor zu viel getrunken. Der Kopf schmerzt, die Augen fühlen sich schwer an. Das nervt“, so Kretschmer. Trotz seiner beeindruckenden Leistung in der Saison, wo er mit 53 Treffern auf dem sechsten Platz der Torschützen-Statistik der 2. Liga steht, hat die Gesundheit jetzt absolute Priorität. Ein klarer Appell an alle Sportler: Sicherheit und Gesundheit sind das Wichtigste!

Details	
Ort	Unterfranken, Deutschland
Quellen	• www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at